

## Kontakte

Beim Empfang von Alarmierungen werden Rufnummern des Absenders angezeigt. Diese Nummern müssen auf den Empfangsgeräten als Kontakte gespeichert werden, damit eine Alarmierung als solche erkannt wird.

**Download Kontakte** als Visitenkarte und weitere Informationen: [www.police.be.ch/alarmierung](http://www.police.be.ch/alarmierung)

*Kontakt 1:*

### Feuerwehr – Alarm

alternativ: **Zivilschutz – Alarm**  
**Führungsorgan – Alarm**

Verschiedene Dienste haben unterschiedliche Absendernummern.

Nummern **Standardalarmierung:**

**+41 31 332 17 68** Alarm (Voice) und Konferenz

**+41 79 252 76 32** SMS und Info-SMS

Nummern **Safemode:**

Bei technischen Problemen in der Standardalarmierung kann das Aufgebot auch über das redundante System Safemode erfolgen:

**+41 58 252 70 79** Alarm (Voice)

**+41 79 807 78 32** SMS und Info-SMS

**+41 58 252 70 77** Konferenz

Quittierung:

Die Quittierungen müssen innerhalb 180 Sek. nach Auslösung des Alarms abgesetzt werden, damit sie in der Protokollierung erscheinen und dem Einsatzleiter angezeigt werden (Info-SMS).

	Alarm-Anruf	Alarm-SMS
positiv "ich rücke aus"	1	1, J, j (ja)
negativ "ich bin verhindert"	2	2, N, n (nein)

Probealarme werden immer positiv quittiert.

Nur für Feuerwehr:

*Kontakt 2:*

### Notalarmierung

Fällt die "normale" Alarmierungsinfrastruktur aus wird eine Notalarmierung ausgelöst. Empfänger dieser Alarmierung sind ausschliesslich die Ortsfeuerwehren unabhängig der Alarmstufe. Die EL-FW der alleine alarmierten Ortsfeuerwehr sind für die dem Ereignis entsprechende Nachalarmierungen verantwortlich (z.B. SSP).

Nummer:

**0 800 800 869**

Die Notalarmierung erfolgt lediglich auf Mobile und FixNet, allein mit Voice

